

Lichtkuppel-Netz

Gebrauchs- und Montageanleitung

Sicherungssystem für Lichtkuppeln

Art. Nr. 1741 -100-01

Art. Nr. 17410 -100-01 (2 x 2 m)

Art. Nr. 17411 -100-01 (3 x 3 m)



**Bitte beachten Sie die Erklärung und Abkürzungen und Zeichen.
Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte den Hersteller.**

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort – Lichtkuppel Sicherungssystem, Lichtkuppelnetz	3
2	Sicherheitshinweise	4
3	Bestandteile, Abmessung, Material, Anwendung.....	6
4	Lagerung und Pflege	6
5	Untergrund.....	6
6	Normen.....	6
7	Zeichen und Markierungen	7
8	Überprüfung/ Lebensdauer.....	8
9	Verwendungsdauer.....	9
10	Verwendungshinweis	9
11	Montage	10
12	Prüfblatt -- Lichtkuppel-Netz.....	12
13	Prüfprotokoll -- Kopiervorlage.....	13

1 Vorwort – Lichtkuppel Sicherungssystem, Lichtkuppelnetz

 Achtung	<p>Die Montage und die Verwendung der Sicherheitseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Montage- und Bedienungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.</p>	DE
 ATTENTION	<p>The safety device may not to be installed or used until the fitter and the user have read the original instructions for installation and use in their respective translation.</p>	EN
 ATTENTION	<p>Montage et utilisation du dispositif de sécurité autorisés seulement après que le monteur et l'utilisateur ont lu les instructions originales de mise en place et d'utilisation dans leur langue nationale respective.</p>	FR
 ATTENZIONE	<p>Il montaggio e l'utilizzo del dispositivo di sicurezza è consentito soltanto dopo che l'installatore e l'utilizzatore hanno letto le istruzioni di montaggio e d'uso originali nella lingua del proprio paese.</p>	IT
 ATTENTIE	<p>De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage- en gebruikershandleiding in de betreffende taal gelezen hebben.</p>	NL
 OBS	<p>Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom monterings- och användningsinstruktionerna i original på respektive lands språk.</p>	SE
 GIV AGT	<p>Montagen og anvendelsen af sikkerhedsudstyret er først tilladt efter at montøren og brugeren har læst den originale i opbygning og anvendelse i det pågældende lands sprog.</p>	DK
 ATENCIÓN	<p>El montaje y el uso del dispositivo de seguridad solo está permitido después de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones originales de montaje y de uso en el idioma del respectivo país.</p>	ES
 ATENÇÃO	<p>A montagem e o uso do dispositivo de fixação apenas é permitido depois de o técnico de montagem e o utilizador terem lido as Instruções de montagem genuínas nas suas respectivas língua nacionais.</p>	PT
 UWAGA	<p>Montaż i użytkowanie urządzenia zabezpieczającego dozwolone jest dopiero wtedy, gdy monter i użytkownik przeczytają oryginalną instrukcję montażu i użytkowania w swoim języku.</p>	PL
 POZOR	<p>Montáž a použití zajišťovacího zařízení jsou povoleny teprve tehdy, když si montér a uživatel přečetli originální návod k instalaci a použití v jazyce dané země.</p>	CZ
 FIGYELEM	<p>A biztonsági berendezés felszerelése és használatát csak az után megengedett, hogy a szerelő és az üzemeltető olvasta a saját nyelvére lefordított, eredeti felszerelési és használati utasítást.</p>	HU
 DİKKAT	<p>Güvenlik tertibatının montajı ve kullanımı ancak, montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal Yapım ve Kullanım Talimatını ilgili ülke dilinde okuduktan sonra izinlidir.</p>	TR

2 Sicherheitshinweise



Die folgenden Sicherheitshinweise sowie der aktuelle Stand der Technik müssen vor Gebrauch berücksichtigt werden.

- Die Gebrauchsanleitung ist vollständig zu lesen. Die Anwendung sowie die Einschränkungen des Sicherungssystems sowie deren Risiken beim Einsatz sind zu verstehen und zu akzeptieren.
- Vor der Verwendung der Absturzsicherung müssen Maßnahmen (Notfallplan) für eine rasche Rettung festgelegt werden. Wichtig!: nach einem Absturz kann ein längeres Hängen in einer Persönlichen Schutzausrüstung zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen (Hängetrauma)
- Das Lichtkuppelnetz darf nur von geeigneten (fach- und sachkundigen), mit dem Sicherheitssystem vertrauten Personen nach dem aktuellen Stand der Technik aufgebaut werden.
- Das System darf nur von Personen montiert bzw. benutzt werden, die mit dieser Gebrauchsanleitung und den vor Ort geltenden Sicherheitsregeln vertraut sind sowie körperlich und geistig gesund sind und auf PSA (Persönliche Schutzausrüstung) geschult sind.
- Gesundheitliche Einschränkungen (Medikamenteneinnahme, Herz- und Kreislaufprobleme, Alkohol u.Ä.) beeinträchtigen die Sicherheit des Benutzers.
- Während der Verwendung des Systems sind die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften (z.B. Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen) einzuhalten.
- Die Gebrauchsanleitung ist beim Produkt aufzubewahren
- Das Prüfblatt sowie das Prüfprotokoll sind sorgfältig auszufüllen.
- Für den horizontalen Einsatz dürfen nur Verbindungsmittel verwendet werden, die für diesen Verwendungszweck und für die entsprechende Absturzkante geeignet sind (scharfe Kanten: Beton, Stahlträger, Trapezblech, u.Ä.). Wichtig: Pendelsturz vermeiden.
- Achten Sie insbesondere darauf, dass keine scharfen Kanten das Anschlagmittel gefährden.
- Das Sicherungssystem ist zur Personensicherung bestimmt und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden. Zulässig sind nur die in dieser Beschreibung freigegebenen Anwendungen.
- Das Sicherungssystem ist nur zur Sicherung von 1 Person geeignet und zugelassen.
- Niemals undefinierte Lasten in das Sicherungssystem legen oder hängen.
- Die Kombination der einzelnen geprüften und zugelassenen Komponenten ist nur nach den Angaben dieser Gebrauchsanleitung zulässig. Falschanwendungen können zur Beeinträchtigung der sicheren Funktion führen – dies kann schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben.
- Vor Arbeitsbeginn müssen Maßnahmen getroffen werden, dass keine Gegenstände von der Arbeitsstelle nach unten fallen können. Der Bereich unter der Arbeitsstelle ist freizuhalten.
- Jede Person, die im absturzgefährdeten Bereichen tätig ist, hat dafür Sorge zu tragen, dass die Verbindung zum Anschlagssystem so kurz wie möglich gehalten wird, um die Möglichkeit eines Absturzes zu vermeiden.

-
- Die Benutzer müssen sicherstellen, dass der Untergrund für die Befestigung der Anschlageneinrichtung geeignet ist. (Lichtkuppel mit oder ohne Eindichtung, siehe Seite 9)
 - Bei Unklarheiten während der Montage ist unbedingt mit dem Hersteller Kontakt aufzunehmen.
 - Es dürfen keine Änderungen an der freigegebenen Anschlageneinrichtung vorgenommen werden. Sollten Änderungen notwendig sein, ist unbedingt mit dem Hersteller Kontakt aufzunehmen und eine schriftliche Freigabe anzufordern.
 - Die Benutzung des Systems ist nicht mehr erlaubt, wenn Schäden am Material, am Zurrurt, an Ratschen usw. ersichtlich sind. Dies gilt auch wenn durch die regelmäßige Überprüfung Mängel festgestellt wurden.
 - Bei Verwendung als Anschlageneinrichtung (Gurtband) muss diese so benutzt werden, dass bei fachgerechter Verwendung der Persönlichen Schutzausrüstung kein Sturz über die Absturzkante möglich ist.
 - Bei Verwendung als Anschlageneinrichtung (Gurtband) ist der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante:
Herstellerangabe der verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung inkl. Gurtauslenkung zuzüglich Körpergröße zuzüglich 1m Sicherheitsabstand.
 - Vor Verwendung ist das gesamte Sicherungssystem auf offensichtliche Mängel durch Sichtkontrolle (z.B. Verformungen, Abnutzung, Verwitterung, Risse (Gurtband, Netzgarn), Ausfransungen, defekte Dacheindichtung usw.) zu Prüfen. Bestehen Zweifel hinsichtlich der sicheren Funktion des Sicherungssystems ist dieses durch einen Fachkundigen inkl. schriftlicher Dokumentation zu überprüfen.
 - Die gesamte Sicherheitseinrichtung muss mindestens einmal jährlich einer Prüfung durch einen Fachkundigen unterzogen werden. Die Prüfung durch einen Fachkundigen ist im Prüfprotokoll zu dokumentieren.
 - Nach einer Sturzbelastung ist das gesamte Sicherungssystem dem weiteren Gebrauch zu entziehen und durch einen Fachkundigen zu prüfen.

3 Bestandteile, Abmessung, Material, Anwendung

Bestandteile und Abmessung Netz:

- (a) Netz 2 m x 2 m (3 m x 3 m)
- (b) Handgriffe
- (c) Prüffäden

Anschlageinrichtung

- (d) Gurtband 8,5 m (12,5 m)
- (e) Ratsche

Zubehör

- (f) Netztasche

Material

Netztuch: Polypropylen hochfest

Ratsche: Stahl, galvanisch verzinkt

Anwendung

Durchsturzsisicherung und Anschlagleinrichtung für eine Person



4 Lagerung und Pflege

Lagerung: Bewahren Sie das Sicherungssystem in einer geeigneten Schutzhülle auf, um es vor UV-Strahlung, Chemikalien, Feuchtigkeit, Wärmequellen und sonstigen Umwelteinflüssen zu schützen

Pflege: Bei Bedarf mit lauwarmen Wasser und milder Seife reinigen. Mit klarem Wasser abspülen und an der Luft trocknen lassen.
Nicht im Wäschetrockner oder mit anderen Hitzequellen trocknen.

5 Untergrund

Durchsturzsisicherung: Fachgerecht montierter Lichtkuppelrahmen mit oder ohne Eindichtung.

Anschlagleinrichtung: Fachgerecht montierter Lichtkuppelrahmen mit Eindichtung

6 Normen

Das Huck Lichtkuppel – Sicherungssystem wurde geprüft und zertifiziert in Anlehnung an die EN 1263-1 und nach EN 795:2012 Typ B

7 Zeichen und Markierungen

Durchsturzsischerung in Anlehnung an die EN 1263-1 (Netz, Positionierungsgriffe, Prüffäden)

Benennung	Schutznetz
Nummer der entsprechenden Norm	1263-1
Schutznetzsystem / Netzklasse	S / A2
Maschenanordnung, Maschengröße [mm]	Q100 M
Artikel / Netzmaße [m]	1904-100 / 2 x 2
Mindestbruchenergie der Prümmasche (geprüft nach EN 1263-1, Abs. 7.7)	38 J
Name oder Logo des Netzhersellers	
Baujahr und Seriennummer des Herstellers	20xx, xxxxxxxx
Zeichen, dass die Gebrauchsanleitung zu beachten ist	

Anschlageinrichtung nach EN 795:2012 Typ B (Gurtband und Ratsche)

Typenbezeichnung	Huck Lichtkuppelnetz
Personenzahl	1
Anwendung nur mit Falldämpfer	ja
Nummer der entsprechenden Normen	EN 795:2012 Typ B
DEKRA EXAM GmbH	CE 0158
Name oder Logo des Netzhersellers/Vertreibers	
Baujahr und Seriennummer des Herstellers	20xx, xxxxxxxx
Zeichen, dass die Gebrauchsanleitung zu beachten ist	

Produktion und Vertrieb

Manfred Huck GmbH, Asslarer Weg 13-15, D-35614 Asslar-Berghausen

Bei der EG Baumusterprüfung eingeschaltete notifizierte Stelle

DEKRA EXAM GmbH, Dinnendahlstraße 9, D-44809 Bochum, CE 0158

8 Überprüfung/ Lebensdauer

Vor jedem Gebrauch vom Anwender zu überprüfen:

- Seile und Nähte auf Beschädigungen (Risse, Schnitte, Ausfransungen, Abrieb oder andere Schäden)
- Metall und Kunststoffteile auf Beschädigungen
- Ratsche und Verschlüsse auf Funktion
- Prüfblatt auf Bescheinigung

Jährliche Überprüfung:

Am Netz befinden sich 3 Kontrollabschnitte die mit Kabelbinder befestigt sind. Einer dieser Kontrollabschnitte ist jährlich an den Hersteller zu schicken.

- Die Kabelbinder mit dem der Kontrollabschnitt am Netz befestigt ist vorsichtig abtrennen.
Das Netz und die Prüfmaschen dabei nicht beschädigen!
- Den Kontrollabschnitt inkl. der Plombe mit der Seriennummer an den Hersteller (Manfred Huck GmbH) senden

Das Sicherungssystem muss mindestens alle 12 Monate durch eine geeignete, sachkundige Person einer Sicht- und Funktionsprüfung unterzogen werden, da die Sicherheit des Benutzers von der Wirksamkeit und Haltbarkeit der Ausrüstung abhängig ist. Abhängig von der Gebrauchintensität und Umgebung kann es zu kürzeren Prüfintervallen kommen.

Die Prüfung ist im Prüfblatt und im Prüfprotokoll zu dokumentieren und gemeinsam mit dem Sicherungssystem aufzubewahren.

Erscheint das Lichtkuppelnetz nicht mehr als sicher, darf es nicht mehr verwendet werden und muss sofort ersetzt werden.

Nicht mehr verwenden wenn:



Achtung

- Beschädigungen oder Abnutzung an Bestandteilen ersichtlich sind.
- Beanspruchung durch Absturz erfolgt ist.
- Die maximale Verwendungsdauer abgelaufen ist
- Die Produktkennzeichnung nicht mehr lesbar ist.

Auffangnetze haben vom Hersteller eingearbeitete Prüfmaschen, um die Festigkeitsminderung infolge Alterung feststellen zu können. Ihre Mindestbruchkraft ist auf dem Etikett angegeben. Die Prüfung hat nach DIN EN 1263-1 Abschnitt 7 zu erfolgen. Die Anschrift einer Materialprüfanstalt kann beim Netzhersteller oder der zuständigen Berufsgenossenschaft erfragt werden.

Reparaturen, Ergänzungen oder Veränderungen am Sicherungssystem dürfen nur vom Hersteller durchgeführt werden.

9 Verwendungsdauer

Maximal 5 Jahre ab Herstellungsjahr, bei Einhaltung der Verwendungsvorschriften und bei jährlicher Überprüfung durch einen Sachkundigen.

Die Verwendungsdauer des Sicherungssystems ist vom jeweiligen Einsatz abhängig und kann aufgrund unterschiedlicher Einsatzbedingungen, Verwendung, Pflege und Lagerung nicht allgemeingültig definiert werden.

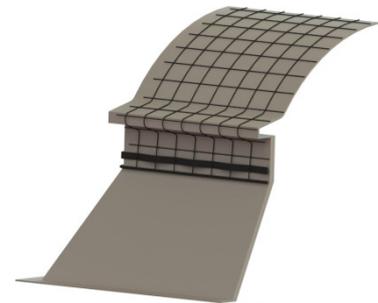
Schutznetze dürfen ohne Prüfung der Prüfmaschen nur innerhalb von 12 Monaten nach der Herstellung bzw. Nachprüfung eingesetzt werden. Danach ist erneut die Prüfung nachzuweisen, dass das Mindest-Energieaufnahmevermögen der Prüfmasche den Mindestwert nicht unterschreitet.

10 Verwendungshinweis

Als **DURCHSTURZSICHERUNG** in Anlehnung an EN 1263-1



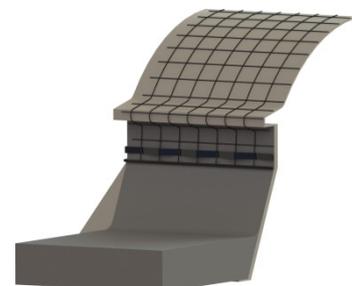
Die Verwendung als Durchsturzsicherung ist auch dann zugelassen, wenn der Lichtkuppelrahmen bereits am Untergrund (Tragkonstruktion, Holzrahmen) nach Norm befestigt ist, jedoch noch nicht in die Dacheindichtung (Folie, Bitumen) gemäß Norm eingebunden ist.



Als **DURCHSTURZSICHERUNG** in Anlehnung an EN 1263-1 und **ANSCHLAGEINRICHTUNG** nach EN 795:2012 Typ B



Die Verwendung ist nur dann zugelassen, wenn der Lichtkuppelrahmen am Untergrund befestigt ist und in die Dachisolierung und Dacheindichtung (Folie, Bitumen) gemäß Norm eingebunden ist.



11 Montage

Als **DURCHSTURZSICHERUNG** in Anlehnung an EN 1263-1
und **ANSCHLAGEINRICHTUNG** nach EN 795:2012 Typ B



Achtung

Nach dem Arbeitsschutzgesetz dürfen Sie sich nur gesichert einer Lichtkuppel nähern.

1) Das Netz über die Lichtkuppel legen

- Legen Sie das Netz in einem Sicherheitsabstand von mindestens 2 m außerhalb der Lichtkuppel (Absturzöffnung) aus.
- Nehmen Sie das Netz an den beiden Halteschlaufen hoch.
- Nähern Sie sich vorsichtig der Lichtkuppel und werfen Sie das Netz über die Lichtkuppel.

2) Netz festzurren

- Gurtband rund um die Lichtkuppel anlegen und entwirren
- Spanngurt spannen und sorgfältig schließen.
- Nach dem Schließen des Spanngurtes muss sichergestellt sein, dass mindestens 3 Umdrehungen des Gurtes die Spannrolle umschließen.
- Beim Spannen der Anschlagleinrichtung muss der Gurt so festgezogen werden, dass eine flache Hand zwischen Lichtkuppel und Gurtband passt.
- Nach dem Festziehen des Gurtes ist die Absturzsicherung Lichtkuppel-Netz einsatzbereit.
- Nach dem Einsatz wird der Spanngurt durch betätigen des Hebels wieder geöffnet.

3) Einhängen des Karabiners bei Verwendung als Anschlagleinrichtung (EN 795:2012 Typ B)

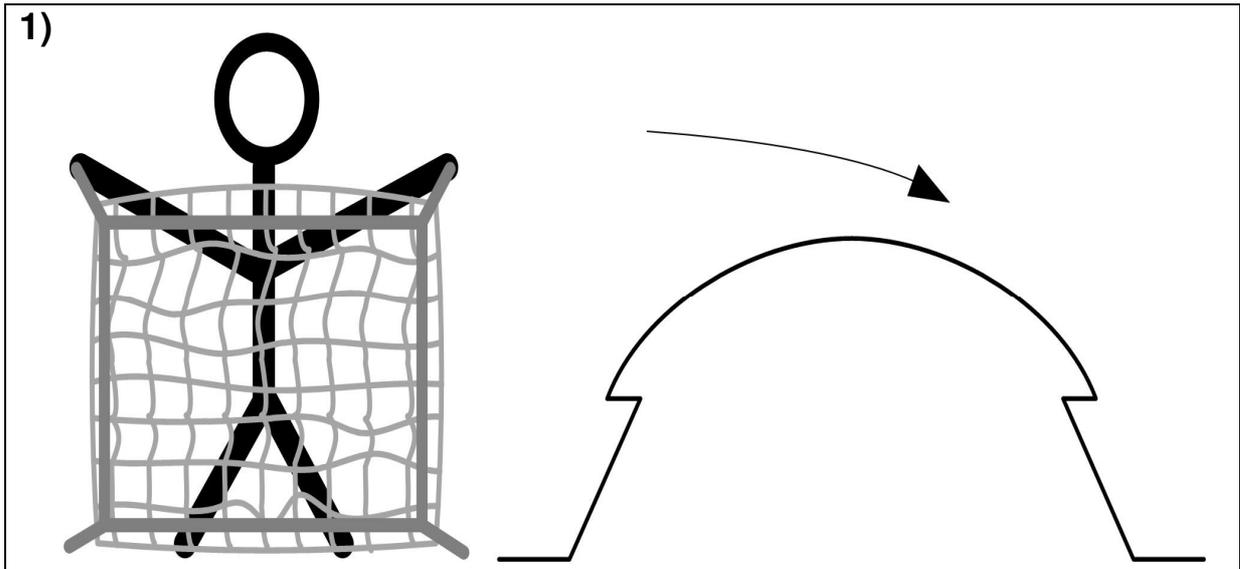
- Karabiner in das Gurtband und am dicken Rand des Netzes einhängen.
- Nur als Anschlagleinrichtung verwenden wenn die Lichtkuppel nach Norm befestigt und eingedichtet ist

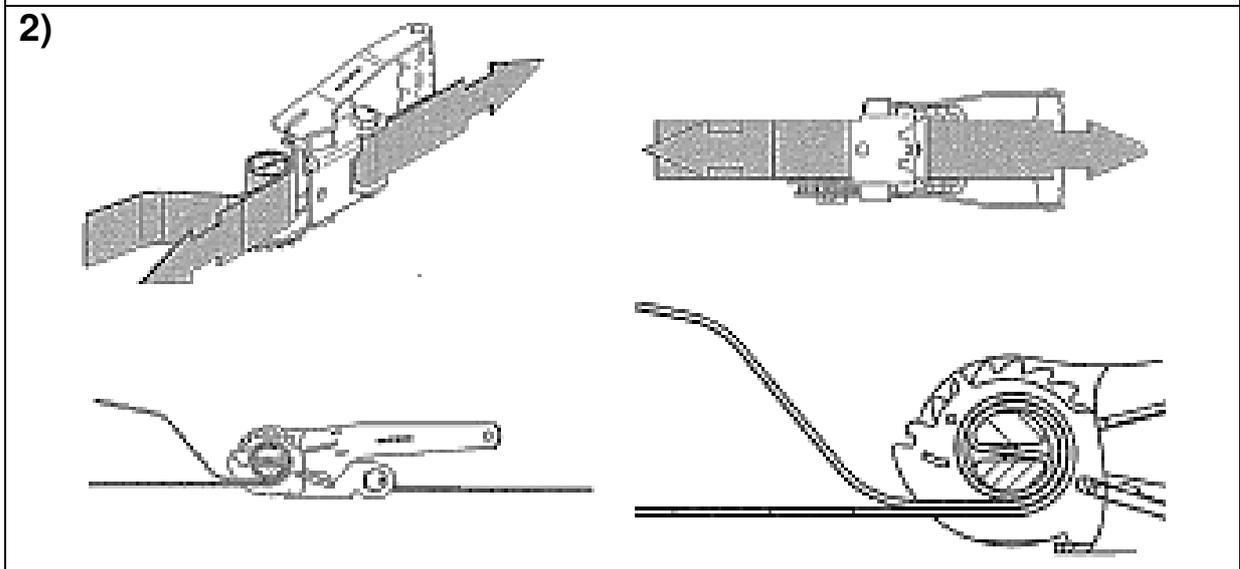
Das Verbindungsmittel (z.B. Karabinerhaken) der Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) darf nur in den fachgerecht geschlossenen Spanngurt eingehängt werden.

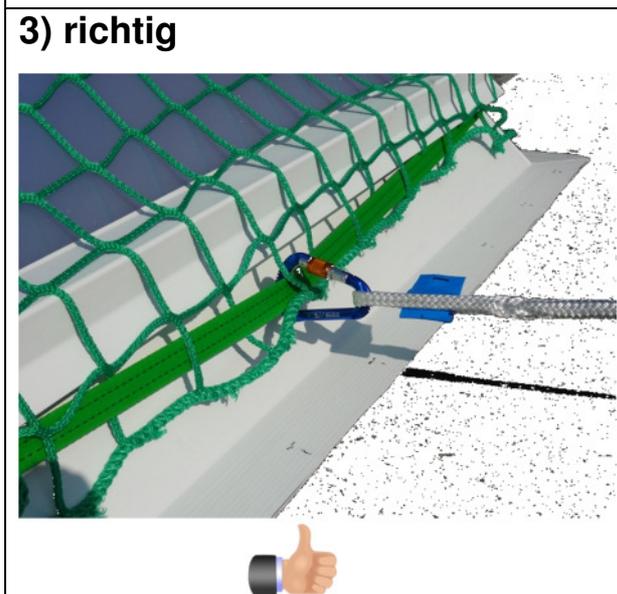
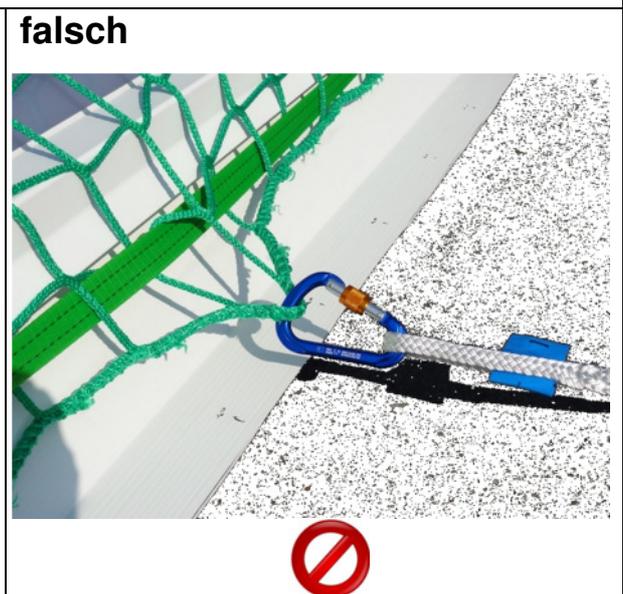


Achtung

Vor Verwendung als Anschlagleinrichtung vergewissern Sie sich noch einmal ob der Spanngurt auch fachgerecht nach Aufbau- und Verwendungsanleitung montiert und festgezurr wurde.

1) 

2) 

3) richtig  

falsch

12 Prüfblatt -- Lichtkuppel-Netz

Produkt:	Lichtkuppel – Schutznetz		
Größe:			
Hersteller:	Manfred Huck GmbH		
Herstellungsjahr:		Seriennummer:	
Datum des ersten Einsatzes:			
Eigentümer / Firma:			
Datum	Bemerkungen, Prüfbefund	Unterschrift Prüfer	



13 Prüfprotokoll -- Kopiervorlage

Produkt:	Lichtkuppel – Schutznetz
Serien-Nr. Netz:	
Serien-Nr. Gurtband:	
Jährliche Systemkontrolle durchgeführt am:	
Nächste Überprüfung bis spätestens:	
Prüfpunkte	Festgestellte Mängel / Maßnahmen
Dokumentationen:	
Aufbau und Bedienungsanleitung	
Sichtbare Teile Lichtkuppel-Netz	
Beschädigungen erkennbar	
Verschmutzung	
Ausfransungen an Gurtband oder Netzgarn	
Prüfmaschine wurde geprüft und die Weiterverwendung bestätigt	
Prüfmaschine zur Überprüfung weitergeleitet (jährlich)	
Funktion Ratsche	
Zusätzliche Anmerkungen:	
Prüfergebnis, Abnahmeergebnis:	
Achtung: Prüfblatt ebenfalls ausfüllen	
Die Sicherheitsanlage entspricht der Aufbau- und Bedienungsanleitung des Herstellers und dem Stand der Technik. Die Sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird bestätigt.	
Anmerkungen:	
Sachkundige, mit dem Sicherheitssystem vertraute Person	
Name: _____ Unterschrift: _____	



Bauschutznetze

Auf Sicherheitsnetze von HUCK können Sie sich verlassen!

BAUSCHUTZKATALOG

2015/2016



Seitenschutznetz



Auffangnetz mit Plane



Personen - Auffangnetz

Manfred Huck GmbH Netz- und Seilfabrik

Asslarer Weg 13-15
D-35614 Asslar-Berghausen
Deutschland

Telefon: +49 (0) 6443 63-0
Telefax: +49 (0) 6443 63-29

E-Mail: sales.de@huck.net
Internet; www.huck.net



Hier finden Sie weitere Spitzenprodukte aus dem Hause HUCK

